

Bogen für Sekundarstufe



Erklärung der für die Organisation des Religionsunterrichts notwendigen Angaben

I. Erklärung durch den oder die Erziehungsberechtigten

Wichtig: Mit der Vollendung des 14. Lebensjahres sind Schülerinnen und Schüler religionsmündig und können das Formular selbst ausfüllen und unterschreiben.

Name, Vorname der Schülerin/des Schülers.....

Mein/unser Kinder gehört einem der folgenden Bekenntnisse an:

- Alevitisch
- Alt-katholisch
- Evangelisch
- Islamisch sunnitischer Prägung
- Jüdisch
- Römisch-katholisch
- Orthodox (bulgarisch-, georgisch-, russisch-, griechisch-, rumänisch-, serbisch-orthodox)
- Syrisch-orthodox
- Keine Religionszugehörigkeit

• Abfrage für Kinder mit sonstiger Glaubenszugehörigkeit

- Mein Kind soll am **katholischen Religionsunterricht** teilnehmen. Es arbeitet ganz normal im Unterricht mit und erhält auch eine Zeugnisnote in Religion.
- Mein Kind soll am **evangelischen Religionsunterricht** teilnehmen. Es arbeitet ganz normal im Unterricht mit und erhält auch eine Zeugnisnote in Religion.
- Mein Kind soll **am Ethikunterricht** teilnehmen
- Einwilligung in die Weitergabe des Namens**

Die Einwilligung in die Weitergabe des Namens erfolgt bis zur Vollendung des 16. Lebensjahres durch den/die Erziehungsberechtigten. Mit der Vollendung des 16. Lebensjahres erklärt die Schülerin oder der Schüler die Einwilligung selbst.

Hiermit willigen wir/willige ich in die Übermittlung des Namens meines Kindes an die Religionsgemeinschaft, an deren Religionsunterricht mein/unser Kind teilnimmt, zum Zweck der Überprüfung der Mitgliedschaft in dieser Religionsgemeinschaft ein. Wir nehmen zur Kenntnis, dass wir/ich die Einwilligung verweigern und nach Abgabe jederzeit gegenüber der Schulleitung widerrufen kann/können.

Wertheim, den.....

.....
(Unterschrift)